

Die Universität Koblenz ist die jüngste Universität Deutschlands – und hat gleichzeitig eine lange akademische Tradition. Fächer- und einrichtungsübergreifende Zusammenarbeit sowie kurze Wege auf dem Campus prägen den Universitätsalltag. Als die interdisziplinäre Universität im Norden von Rheinland-Pfalz mit über 9.400 Studierenden leben wir Wissen-Transformation-Innovation in unseren Profildbereichen „Bildung“, „Informatik“, „Kultur und Vermittlung“ sowie „Material und Umwelt“. Wir stehen für eine zukunftsweisende Lehrkräftebildung für alle Schulformen und gestalten den Transfer in die Gesellschaft und die regionale Wirtschaft. Werden Sie Teil unseres Teams und gestalten Sie die weitere Entwicklung mit!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet und in Vollzeit

**einen Akademischen Rat /eine Akademische Rätin (A 13 LBesG)
als Lehrkraft für besondere Aufgaben (m/w/d)**

**am Institut für Anglistik und Amerikanistik/
Bereich Fremdsprachliche Bildung in der Grundschule (FBG) Englisch
des Fachbereichs 2: Philologie / Kulturwissenschaften.**

Aufgabenschwerpunkte:

Der Stelleninhaber/Die Stelleninhaberin wird in der Lehre in den Bereichen primarstufenbezogene Fremdsprachendidaktik und fremdsprachliche Praxis Englisch eingesetzt.

Die damit verbundene Betreuung von Studierenden und die Übernahme von Prüfungen in allen Studiengängen im Fachgebiet Englisch in der Grundschule ist integraler Teil der Dienstaufgabe. Hinzu kommen administrative Aufgaben, die Mitgestaltung von Studiengängen, Modulhalten und universitären Projekten sowie die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung und die Zusammenarbeit mit den anderen Lehrenden.

Die Lehrverpflichtung beträgt 16 Semesterwochenstunden.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich für Teilzeitbeschäftigung geeignet, soweit keine zwingenden dienstlichen Belange entgegenstehen.

Einstellungsvoraussetzungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in der Anglistik/Amerikanistik oder Fremdsprachendidaktik/-erwerb Englisch oder einem vergleichbaren Studienfach
- Promotion, vorzugsweise an der Schnittstelle zur englischen Fachdidaktik des Fremdsprachenfrühbeginns
- hauptberufliche Tätigkeit von mindestens zwei Jahren und sechs Monaten nach erfolgreich abgeschlossenem Hochschulstudium
- Erfahrung in der universitären Hochschullehre
- Schulpraxiserfahrung in der Primarstufe
- Englisch- und Deutschkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau

Von Vorteil sind:

- Staatsexamen für das Lehramt an Grundschulen
- Erfahrungen in der schulnahen Theorie-Praxis-Verzahnung und der Phasenvernetzung

- Erfahrungen im Bereich der digitalen Lehre
- Erfahrung in der Betreuung von Abschlussarbeiten auf Bachelor- und Masterniveau

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem Team mit kollegialer Arbeitsatmosphäre
- eine Einstellung im Beamtenverhältnis
- Besoldung nach Besoldungsgruppe A 13 LBesG
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf, flexible Arbeitszeiten
- vielfältiges Sportprogramm mit gesundheitsfördernden Angeboten
- umfangreiche Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung

Die Universität Koblenz ist ein Ort der Vielfalt und begrüßt qualifizierte Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlechtsidentität, Behinderung, ethnischem oder kulturellem Hintergrund, Religion, Weltanschauung oder sexueller Orientierung. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Falle einer Unterrepräsentanz bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Menschen werden bei sonst gleicher fachlicher und persönlicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Prof. Dr. Constanze Juchem-Grundmann gerne zur Verfügung (E-Mail: cjuchem@uni-koblenz.de, Telefon: 0261/287-2955).

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang und Kopien von Zeugnissen) **bis zum 01.09.2025** unter Angabe der **Kennziffer 092/2025 ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei** an bewerbung-22@uni-koblenz.de. Von der Einsendung von Bewerbungsfotos ist abzusehen. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Bewerbungsunterlagen datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht.